

PROGRAMM für November / Dezember 2019

Dienstag, 5.11.	Wir betrachten, besprechen und bewerten österr. Videos (VWB 8)
Dienstag, 12.11.	Christa & Tankred GAREIS entführen uns nach Zypern und Sri Lanka
Dienstag, 19.11.	Thomas SPECKHOFER, FC Attergau, mit seinen LEGO - Filmen zu Gast. „Der Überfall“ - Gold bei der UNICA
Dienstag, 26.11.	164. Filmklub-Galerie: Alexander WOLF, Gratwein Karikaturen „PUZZLE“ & wir betrachten, besprechen und bewerten österr. Videos (VWB 7)
Dienstag, 3.12.	Weihnachts - & Jubel - Treffen Gasthaus NIKI - Mariazellerstraße 46a
Dienstag, 10.12.	In Zusammenarbeit mit der Stadtbücherei-Videothek (G.Mandl) Der Österr. Film : „Womit haben wir das Verdient?“
Dienstag, 17.12.	„Schwerpunkt GRIECHENLAND“ von und mit Eckhard NUSSMÜLLER



Hinweis: Die Veranstaltungen finden im Klublokal des Filmklubs Kapfenberg statt. Dieses befindet sich in der Volksschule Redfeld, Steinerhofallee, 8605 Kapfenberg. Infos dazu gibt es unter: 0676 6101507. Die Klubabende beginnen jeweils pünktlich um 19:00 Uhr. Für Mitglieder freier Eintritt, von Besuchern wird gerne eine kleine Spende entgegengenommen.



Filmblattl

Mitteilungen des Filmklub Kapfenberg

Nummer 5/2019

Gegründet 1957

Dienstag, 19.11.2019

Thomas SPECKHOFER

mit seinen LEGO - Filmen



„Der ÜBERFALL“

Gold bei der UNICA - Weltmeisterschaft

Grafik: H.Köberl

Rückblick auf das 62. Vereinsjahr

2019 war für unseren Klub nach vielen anderen Höhepunkten wie 1995 und 2003 sowohl bei der Landesmeisterschaft in Leibnitz, bei der Staatsmeisterschaft in Fieberbrunn, beim Österreichischen Verbandswettbewerb als auch bei internationalen Filmfestivals die „Spitze in der Breite“ durch unsere kreativen Filmemacher mit den unterschiedlichsten Themen erreicht. 5 x Staatsmeister, Sonderpreise, Nominierungen und 17 x Kapfenberger Beiträge bei den Film-Weltmeisterschaften der UNICA in der ganzen Welt, das ist schon was!

Die filmische Weiterentwicklung und Präzision runden den Gesamteindruck glorreich ab und lässt uns trotz allem auf weitere Highlights hoffen. Ganz oben immer mitzuspielen, längere Zeit sehr gute Filme zu machen ist schwerer als umgekehrt! Wenn weiterhin auch unser treues Publikum das Bemühen anerkennt werden wir freudig in die Zukunft blicken dürfen.

Auch für VÖFA-Österreich war das Abschneiden bei der heurigen UNICA-Film-Weltmeisterschaft in Zeist (NL) das größte und erfolgreichste Jahr seit 1931 (1 x Gold, 2 x Bronze, Sonderpreise). Und natürlich war im Österreich-Programm ein Film aus Kapfenberg dabei, nämlich der Genrefilm „Hammer it all“ (im perfektem Schwarz-Weiss) von Tobias Steiner. Das mediale Echo (ORF, Zeitungen, Rundfunk...) auf diesen Erfolg und den VÖFA-Flyer war sehr groß.

So darf es uns nicht wundern, wenn andere bekannte Filmemacher ihre Produktionen vor unserem großen sachkundigen Publikum im Klubkino gerne zeigen. Im kommenden Jahr werden wir österreichische Schauspieler und Fernseh- & Filmschaffende (R.Finster, MM, Karl Markovics...) zu besonderen Abenden einladen. Die Wiener Filmakademie wird die begonnene Serie ihrer jungen Absolventen fortsetzen.



Da unsere Mitglieder über viele Jahre vor anderen großen Leistungen immer den nötigen Respekt zeigten und nicht mit berechtigter Anerkennung sparten, sind diese Team-Erfolge allgemein nur so zu erklären und wurden so zu einem wichtigen Baustein in unserer Entwicklung als Verein und Kulturträger der Stadt und der Region Mürztal.

Verbandswettbewerb 2019 - 2020

5.11.2019 VWB 8

8 a	08	202	FC- Guntramsdorf	Der Schuhleistenerzeuger	Ludwig Reichhardt	0:09
8 b	23	511	Carinthian Cineastic Club	Der ewige Kampf	Werner Breiter	0:19
8 c	42	606	Film & Videoclub Kufstein	Augen- Blicke	Erwin Weiskirchner	0:06
8 d	13	506	FVK-Villach	Mama	Christina Rauch	0:07
8 e	30	503	Filmklub Klagenfurt	Attraktion in 3D	A. Oberhofer/R. Wagner	0:07
8 f	45	329	Team Buntes Fernsehen	Der Bogenbauer	Ernst Aichenauer	0:12

26.11.2019 VWB 7

7 a	07	202	FC- Guntramsdorf	Ventilspiel Motorsport wie damals	Winfried Krumböck	0:09
7 b	20	502	Film& Videoklub Ferlach	Vom Lebensraum zum Kunstraum	Wilhelm Hafner	0:20
7 c	25	325	Salzburger Film & Videoclub	Wüste, Geysire, Geisterstädte.	Wilhelm Weiss	0:09
7 d	39	605	Film & Videoklub Fieberbrunn	Ein Funke zur neuen Hoffnung	Franz Eberl	0:12
7 e	33	603	Film u. Videoclub Feldkirch	Für Frauen ist das kein Problem	Müller Helmut	0:05

Impressum:

Herausgeber: Filmklub Kapfenberg, ZVR 981 576 915

p.A. Günther Agath, Kernstockgasse 13, 8605 Kapfenberg; 0676 / 61 01 507

Redaktion: Helmut Köberl, Schinitzgasse 17, 8605 Kapfenberg; 0660 / 46 59 100

Artikel für das nächste Filmblattl bitte an: koeberl.film@a1.net

Fotos: Rinner, Pochlatko, Wolf, Raimund, Dolar, Speckhofer

Das Filmblattl ist eine unabhängige und unpolitische Vereinsmitteilung für Mitglieder und Freunde des Filmklub Kapfenberg. Der Filmklub Kapfenberg ist Mitglied im Verband Österreichischer Film und Videoautoren (VÖFA)

Web: www.filmklubkapfenberg.at

Mail: gutlicht@filmklubkapfenberg.at

Zukunft

Wir haben als Gemeinschaft von Schmal- & 16 mm-Filmern begonnen, SVHS, High 8, Betacam und Mini-DV mühsam gekauft und starten als Digital-Vidioten bei Kamera und Schnittprogramm zu ungeahnten Höhenflügen durch. Wie vielseitig unser Verein ist, wird einem erst bewusst, wenn man die einzelnen persönlichen Aktivitäten inner- und außerhalb des Klublebens auflistet.

Wie soll man solche erreichten Ziele noch steigern? Auch wenn nicht immer alle Mitglieder bei jedem Klubabend dabei sein können, so ist die Gesamtheit eine starke Einheit aus Kameradschaft, Hilfestellung und Erfahrung. Manche zusätzliche Neigungen, soziale Kontakte und schwierige Kooperationen werden erst gar nicht an die große Glocke gehängt, sondern einfach zum Wohle des Anderern gemacht. Sich Stärke durch gute Gespräche mit nach Hause nehmen, Vor-Freude auf das nächste Event zu haben oder selbst irgendwie zum Gelingen einer Sache etwas beitragen.

Der Vorstand ist so breit aufgestellt, dass es angenehm ist, rationell spartenmäßig die anfallende Planung und Arbeit zu bewältigen. Nur die Homepage kommt da nicht mehr mit, ist nicht aktuell bzw. stehen geblieben, weil es leider keine vorrangige Betreuung gibt. Wenn diese große Lücke gefüllt werden könnte, wäre alles wieder auf Schiene. Sich einfach darum nicht zu kümmern, ist kein Dienst am Filmklub. Ganz im Gegenteil!

Da alle interessierte Mitglieder an der gemeinsamen Entwicklung und am Fortgang des Vereines Anteil nehmen, ist auch die praktische und finanzielle Hilfe wichtig. Lobenswert ist, dass der Großteil der aktiven Filmer ihre neuen Produktionen bei vielen Klubmeisterschaften oder im Jahresprogramm vorstellen und sich nach Überarbeitungen (Kritik, Erfahrungsaustausch) bei der Landes- bzw. „Staatsmeisterschaft“ sich einen Namen machen. Wenn sich hochgesteckte Programmziele oder auch Berufswünsche erfüllen, so ist ein Ziel der Vereinstätigkeit verwirklicht worden. Filmerisches oder privates Know how passiert ständig.

So ist das bei der Österreichischen FILM-Staatsmeisterschaft 1992 in Kapfenberg von Bürgermeister a.D. Klaus Prieschl, EPO-Filmproduzent Dieter Pochlatko und Burgschauspieler und Moderator Frank Hoffmann ausgegebene Ziel einer langsamen Steigerung der Ansprüche und des filmerischen Könnens umgesetzt, erreicht und sogar übertroffen worden.

Nur einen Bewerb haben wir noch nie gewonnen: den MINUTENCUP. In 60 Sekunden eine nonverbale Botschaft, die von Allen verstanden wird und zum Nachdenken bzw. Lachen bewegen sollte. Spätestens bis zur Landesmeisterschaft 2021 in Kapfenberg sollten wir dieses letzte Ziel erreicht haben.

Obmann Günther Agath

Rückblick auf das 62. Vereinsjahr

So blicken wir voller Stolz auf den September und Oktober unseres Programmes zurück. Brigitte Bräuer stellte zum ersten Mal ihre Acryl-Bilder bei uns aus., Weitere öffentliche Präsentationen werden diese Künstlerin aus St.Marein/M. noch bekannter machen. Fritz Zwickovits zeigte viele alte Ansichten aus dem Müürztal aus seinem neuesten Buch. Die ältesten Filme aus Kapfenberg (1931), Aflenz (1935), Graz (1933) und Bruck/Mur (1934) begeisterten die vielen Zuseher im Klubkino. Ulli Gollesch stellte den ältesten Streifen (1932) aus Frohnleiten, einen Spielfilm vor. Die immer besser werdenden VÖFA-Verbandswettbewerbsfilme sind durchaus sehenswert und interessant und würden sich auch einen vollen Saal verdienen. Fritz Gamper wird versuchen, bei den Bewertungen einen anderen Weg einzuschlagen. Das Diskutieren zum Vermeiden von eigenen Fehlern bleibt. Ein besonderes Highlight war Arnold Felfers Reportage über die „1000 Meilen-Oldtimer-Rallye“ von Brescia-Roma-Parma und zurück. Der Wegbereiter für die erfolgreiche ORF- Sendung „Land der Berge“ Lutz Maurer schilderte zum 100.Geburtstag von Sir Edmund Hillary die Entwicklung des Kletterns seit der Erstbesteigung des Mount Everest im Jahr 1953. Die Bergfilme und die neuesten Broschüren für das Bergfilmfestival Mitte November im Grazer Congress rundeten das erste Herbstprogramm ab.



ANSATZ
Modul-Werbung®
www.ansatzwerbung.at

**WIR GEHEN
NEUE WEGE.
gehen SIE mit!**

Werbung - Beschriftung - Scheibenfolien - Website

Ergebnisliste

27. Internationales Eisenbahn-, Verkehrs-, Luftfahrt - und Transport Filmfestival 2019
Filmklub Kapfenberg, Österreich, 07. bis 11. September 2019

	Autor / Film	Nation	Punkte
1. Platz	Elfriede Schwab & Peter Glatzl Ein Gipfelsieg der anderen Art	A	1,33
2. Platz	Eike Wagner Es gibt sie noch die schwarzen Ungeheuer	D	1,62
3. Platz	Franz Kopic̆ Global Ha Ha	SLO	1,80
4. Platz	Heidi Prüger & Harald Hund Zug der Zeit	A	1,96
5. Platz	Manfred Binder Mit Volldampf in die Vergangenheit	A	2,27
6. Platz	Ferdinand Klös Rush Hour am Airport Frankfurt	D	2,42
7. Platz	Erwin Sprenger Stearman 450	A	2,58

Schlagbauer Peter
Organisation

*Agath
Günther* Obmann

Kapfenberg, 10.09.2019

Veranstalter:
Filmklub Kapfenberg, 8605 Kapfenberg, Pestalozzistraße 6, ZVR Zahl: 981576935, Email: office@filmklubkapfenberg.at
Organisation und Festivalleitung: Obmann Günther Agath

Die Wertung erfolgte durch eine Publikumsjury - alle anwesenden Gäste waren stimmberechtigt!

Informationen

Andrea Winkelmeier organisierte eine Schiffs-Kreuzfahrt durch das östliche Mittelmeer von Venedig nach Bari, Olympia, Santorin, Athen, Korfu, Kotor und zurück an den Lido. Herzlichen Dank für die vielen wunderschönen Reiseeindrücke.



Hannelore Raimund ermöglichte es 23 begeisterten „Junggebliebenen“ eine Woche Wellness-Therme-Geschichte-Sauna-Filme in einer kameradschaftlichen Runde ohne Stress und Termine zu erleben. Am 13.Mai 2020 werden wir diese Fahrt wieder anbieten. Anfragen unter 0699 1234 0000

Unsere in Wien lebenden Mitglieder E. Grabenbauer, H.-J. Rinner und W.Schwarz haben an den Abhängen des Wienerwaldes im „Steirerstöckl“ (19.Bezirk) für 20 Freunde des Filmklubs Kapfenberg ein gemütliches Treffen mit fröhlichem Wiedersehen organisiert. In Zukunft einmal im Jahr wäre ein guter Vorschlag!



Unser heuriges Weihnachtstreffen wollen wir beim NIKI (Mariazellerstr.46a) am Dienstag, dem 3.Dezember 2019 durchführen. Viel wird es zu berichten und erzählen geben, ist doch 2019 das erfolgreichste Jahr unseres 62jährigen Vereines. Die Getränke übernimmt der Kassier.



Ausblick

Den November 2019 eröffnen und beschließen wir mit interessanten österreichischen Videos (Vorführliste Seite 11). Dann laden Christa und Tankred Gareis zu einer Reise durch „Zypern“ und auf die Insel „Sri Lanka“ ein.

Die UNICA-Goldmedaille und den internationalen Jugendpreis 2019 von Thomas Speckhofer wollen wir mit den LEGO-Filmen des jungen Autors vom FC Attergau feiern. Anfang Dezember wollen wir uns gemütlich, gemeinsam über das vergangene Jahr freuen, Geschehnisse neu kommentieren und Pläne für die Zukunft schmieden. Dafür haben wir den Dalmatinerwirt NIKI ausgewählt. Die Getränke übernimmt der Kassier.

Um den österreichischen Film (Regie: Eva Spreitzhofer) zu fördern, zeigen wir in Zusammenarbeit mit der Stadtbücherei-Videothek den Spielfilm „**Womit haben wir das verdient?**“.

Zum Abschluss des Dezember-Programmes gibt es als Übergang zum kalten Weihnachtsfest den Schwerpunkt „Griechenland“ von Eckhard Nussmüller.

Griechische Impressionen

Seit 54 Jahren verbringt Eckhard Nussmüller in Griechenland seine Urlaube. Er hat darüber mehrere Filme gemacht und in den letzten Jahren auch zahlreiche Aufenthalte in Bildern festgehalten, die er in audiovisuellen Shows präsentiert. Am 17. Dezember gibt es wieder einmal eine Kostprobe davon im Filmklub zu sehen. Diesmal geht es auf den Peloponnes und auf die Insel Milos. Als Zugabe gibt es (mittlerweile schon historische) Bilder von der Mönchsrepublik Athos, die er genau vor fünfzig Jahren bereist hat.



27.Eisenbahn-FILMFESTIVAL 2019 im Filmklub Kapfenberg

Pünktlich um 18.18 Uhr startete die Vorführung der aus Österreich, Deutschland und Slowenien eingereichten Filme. Die Publikumsjury durch die 70 anwesenden Autoren und Zuseher aus Maribor, Wien, St.Pölten, Neunkirchen und der Steiermark ermöglichten eine präzise Auswertung der abgegebenen Noten (1 – 5) durch Peter Schlagbauer mit sofort anschließender Siegerehrung mit Urkunden von Helmut Köberl. Die ÖBB-Preise, die INNOFRIGHT-Lokmitfahrten und die Buchgeschenke wurden noch vor dem deftigen Bufett überreicht.

Die neuesten Informationen vom Neubau des Kapfenberger Bahnhofes stieß auf großes Interesse. Die Einladung zu Exkursionen bei der VOEST-Alpine BÖHLER Aerospace Schmiedetechnik (Turbinenschaufel, Airbus, Boeing...) am nächsten Vormittag wurde von vielen Besuchern gerne angenommen. **ÖBB-Infra** ermöglichte uns das Befahren (400 m hinunter) des Semmering-Basistunnels. Eine „himmlisch“ gute Führung in der 3 km langen Baustellen-Unterwelt durch den Sicherheitsbeauftragten Johann HÖLLISCH ließ keine Fragen offen.



Ziemlich erschöpft wieder in der Oberwelt.

Alle Interessierten sind schon heute zur Eröffnungsfahrt der Breitenauer Bahn im Mai 2020 ab Mixnitz wieder herzlich eingeladen.

PS: Vielleicht schafft es die Bauleitung Kapfenberg (**ÖBB Infra**) die große Dampf-Schnellzugs-Lokomotive samt Tender von Ludwig Derler in einer Vitrine am neuen Kapfenberger Bahnhof auf- bzw. auszustellen.

Der erste Preis, der VÖFA-Pokal für den besten österreichischen Film und die Magnum-Festival-Weinflasche ging an Elfriede Schwab und den VÖFA-Präsidenten Peter Glatzl für ihre überarbeitete Dokumentation „Ein Gipfelsieg der anderen Art“ über eine 130 Jahre alten Gebirgsbahn in Nord- Amerika.

Den 2.Preis erreichte Eike Wagner (Deutschland) mit seinen Film „Es gibt sie noch, die schwarzen Ungeheuer“. Die wunderschönen eindrucksvollen Bildsequenzen und den originellen Kommentar hat er zu einer interessanten Geschichte verbunden.

Franc Kopic (Slowenien) transportierte uns mit seinem Animationsfilm „GLOBAL“ per Flugzeug in alle Kontinente und brachte das Publikum oftmals zum Schmunzeln.

Erfolge und Preise im Jahr 2019

Das Jahr des Apoll Reinhold Wurm

Klubmeister 2019, KM Gold, LM Gold, STM Sonderpreis Bildgestaltung, Wals

Herbst im Sommergewand Bernhard Wohlfarter, Benno Buzzi, Günther Agath

KM Silber, LM Gold, Sonderpreis filmische Biografie, 39. Windmühlen Cup Dinslaken 2018
3. Rang Bronze Finale, STM Nom. Doku, VB 2019/20

Lavendelgrün Tobias Steiner

KM Silber, Landesmeister 2019, LM Gold, LM Jeunesse 1. Rang, SP filmische Gestaltung,
Staatsmeister 2019, SP Spielfilm, Nom. Jugendpreis, Nom. Darsteller, 40. Windmühlen
Cup Dinslaken, Wals, VB 2019/20

Hammer it all Tobias Steiner

KM Bronze, LM Gold, LM Jeunesse 2. Rang, STM Nom. Schnitt, Unica Progr. 2019
(17. Beitrag aus Kapfenberg), 40. Windmühlen Cup Dinslaken, Wals, VB 2019/20

Das grüne Juwel und seine Fassung Helmut Köberl

KM Bronze, LM Diplom

Nina in Canos (2005) Brigitte Oberegger, Paul Prinz

Das vergessene Genie Benno Buzzi

DOKU Düsseldorf

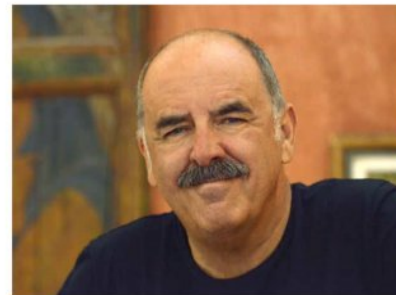
**Österr. VBW 2018/19 Filmklub Kapfenberg: mit "Das Viadukt" und "Mein Geburtstag"
3.-bester österr. Klub von 18 Vereinen. (1,88 Pkt.)**

Informationen

Unsere filmenden Mitglieder waren heuer so fleißig und motiviert, sodass bei der Leistungsschau (63.Klubmeisterschaft 2020) vielleicht Trickfilme, Dokus, Reportagen, Genrefilme, Musikvideos uvam. zu sehen sein werden. Lassen wir uns Ende Jänner wieder einmal überraschen, wenn der Obmann die Vorführliste bekannt gibt. Genaueres im Filmblattl 1/2020.

Durch die Nennung und Entsendung von Filmen und Filmern zu LM, STM und einigen Festivals (Dinslaken, Duisburg, Wals, Lichtenstein, Verbandswettbewerb ...) sind unser Klub, unsere Autoren und Mitglieder allgemein sehr bekannt geworden. Leider verursachte dies auch höhere Ausgaben, die hoffentlich durch Spenden wieder ausgeglichen werden können. Der Kassier erinnert alle daran: unser Mitgliedsbeitrag ist österreichweit der billigste (Jugendliche bis 19 J. und ab 70 J. bezahlen 30 Euro, Einzelne und Familien 50 Euro). Trotzdem wird es vorläufig keine Erhöhung geben. **Die Beiträge bitte erst im Jänner 2020 einbezahlen !!!**

164. Filmklub-Galerie: Alexander WOLF, 24.Nov. 2019



Alexander Wolf

Geboren 1952 in Graz.
Lebt als freischaffender
Cartoonist und Illustrator
in Gratwein. Teilnahme an
internationalen Cartoon-
Festivals, Ausstellungen im
In- und Ausland. Publiziert
seine Cartoons in der
Kronen Zeitung und
im Nebelspalter.



©ALEXANDER WOLF, E-MAIL: wolf.cartoons@gmx.at, TEL.: +43/664/311 82 35

www.wolfcartoons.at



Erwin Fuchs
Bäderstudio

Heizungs- u. Sanitärbau GesmbH
8605 Kapfenberg, Wiener Straße 122, Tel.: 0 38 62 / 22 239, Fax DW 75
8630 Mariazell, Erlaufseestraße 9, Tel.: 0 38 82 / 22 42, Fax DW 18
e-mail: office@heizung-fuchs.at, www.heizung-fuchs.at